



Pflegemaßnahme im Profil: Vertikutieren der Fairways



Schritt 1: Vorbereitung des Vertikutierers.



Schritt 2: Der Vertikutierer fährt über die Rasenfläche und ritz die Grasnarbe an.



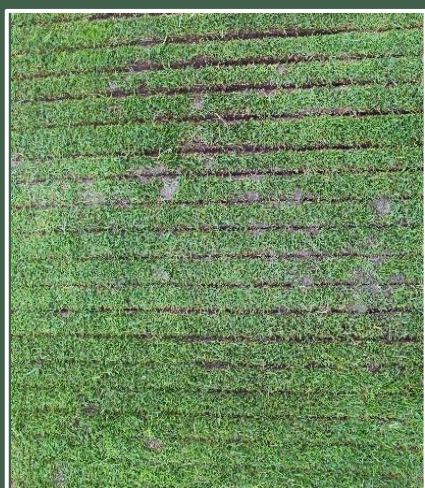
Vergleich: Die Rasenfläche vor und nach dem Vertikutieren.



Schritt 3: Nach dem Vertikutieren werden die überschüssigen Reste (Filz, Moos, Wurzeln) ausgeleert.



Schritt 4: Das Schnittgut wird gesammelt und abtransportiert.



Was passiert beim „Vertikutieren“?

Diese Maßnahme wird mit einem Vertikutierer durchgeführt und ist eine wichtige Pflegemaßnahme für professionelle Rasenflächen. Die Messer des Vertikutierers dringen bis zu fünf Millimeter in den Boden ein. Der obere Teil der Grasnarbe wird angeritzt um Rasenfilz, das abgestorbene Gras, tote Wurzeln, Moose und unerwünschte Beikräuter, aus der Rasenfläche zu entfernen.

Warum vertikutieren wir?

Unter Vertikutieren versteht man das Anritzen der Grasnarbe einer Rasenfläche, um Moos und Filz zu entfernen und damit die Belüftung des Bodens zu fördern. Das Vertikutieren ist neben dem Aerifizieren eine wichtige Pflegemaßnahme für Rasenflächen. Die Filzschicht auf den Rasenflächen führt zu weichen Grüns und ist außerdem ein Herd für Krankheitserreger (Schneesimmel und Dollarspot). Daher wird vom Greenkeeping präventiv zweimal jährlich diese Maßnahme durchgeführt.

Was wird langfristig verbessert?

- Verhinderung von Filzauflagen, Moos
- Erhöhung des Bodensauerstoffniveaus
- Verbesserung der Wasserinfiltration
- Verbesserung des Gasaustauschs
- Besseres Abtrocknen der Grünoberfläche (Krankheitsvorbeugung)